



Demokratie.werkstatt

Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 345

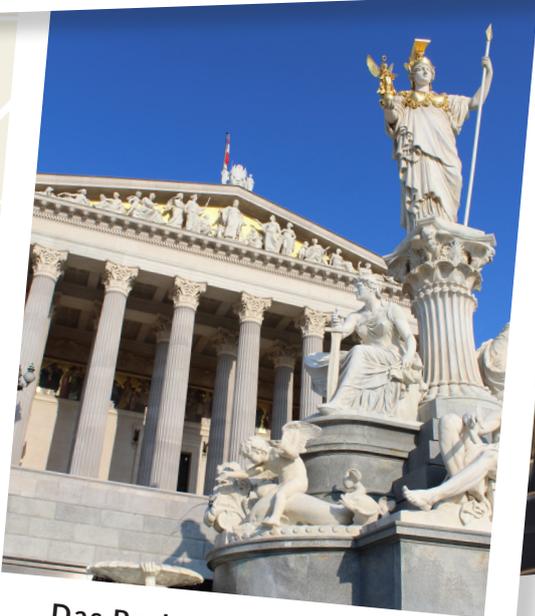
Donnerstag, 24. Oktober 2024



Der Nationalrats Sitzungssaal



Ein Ausschusslokal



Das Parlamentsgebäude



Der Bundesrat Sitzungssaal

Im Parlament unterwegs

Einblicke in unsere Tour durchs Parlament.

Demokratie & Wahlen

Curtis (12), Genta (13), Sümeyye (13), Senem (12),
Samira (13), Serhan (12) und Shams (13)

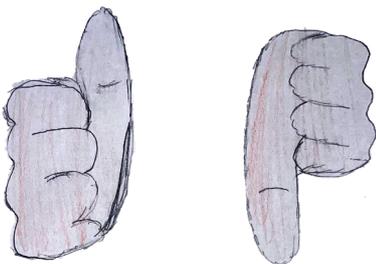
In unserem Artikel geht es um Demokratie, Wahlen und Abgeordnete.

Österreich ist ein demokratisches Land. Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes, d. h. wir alle dürfen mitbestimmen in Österreich, z. B. bei Wahlen. Es gibt verschiedene Wahlen (z. B. Bundespräsidentenwahlen, Nationalratswahlen, Europawahlen usw.).

Menschen sind unterschiedlich (Alter, Geschlecht, Aussehen, Beruf, Interessen, ...). Sie haben unterschiedliche Ideen, wie sie leben möchten und verschiedene Meinungen zu allen möglichen Themen. Deswegen gibt es auch unterschiedliche Parteien in einer Demokratie.

Diese Parteien vertreten auch unterschiedliche Meinungen und haben jeweils andere Ideen, wie man das Land verbessern könnte. Man kann diese Parteien wählen. Je mehr Stimmen eine Partei bei der Nationalratswahl bekommt, desto mehr Abgeordnete von dieser Partei sitzen dann im Parlament.

In Österreich darf man wählen, wenn man mindestens 16 Jahre ist und die österreichische Staatsbürgerschaft hat. Jede Stimme ist gleich viel wert und man muss niemandem sagen, wen man wählen will oder wen man gewählt hat.

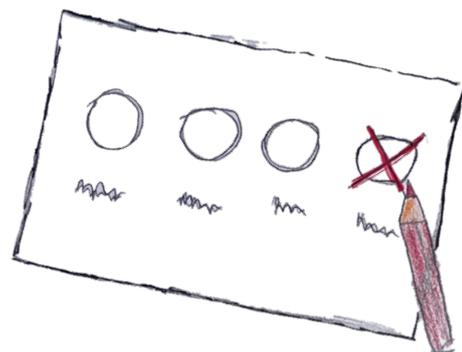


Menschen haben unterschiedliche Meinungen zu vielen verschiedenen Themen.



Wie müssen demokratische Wahlen sein?

- ◆ allgemein
- ◆ gleich
- ◆ unmittelbar
- ◆ persönlich
- ◆ frei
- ◆ geheim



Bei einer Wahl kann man eine Partei bzw. eine Person wählen.

Neben dem Wahlrecht haben wir noch viele andere Rechte in einer Demokratie. Wir haben z. B. das Recht, unsere Meinung zu sagen, dabei dürfen wir aber niemanden beleidigen oder bedrohen. Wir dürfen demonstrieren gehen, dabei dürfen wir aber keine Gewalt anwenden. Es gibt Pressefreiheit, d. h. die Reporter:innen dürfen frei und auch kritisch über alles berichten. Sie müssen die Wahrheit schreiben bzw. sagen und ihre Informationsquellen überprüfen. Abgeordnete sind Vertreter:innen der Bür-

ger:innen. Sie werden bei der Nationalratswahl (spätestens alle 5 Jahre) gewählt. Ihre Aufgabe im Parlament ist es, über Gesetze abzustimmen und die Regierung zu kontrollieren. Wir Bürger:innen können uns durch die Medien (Zeitungen, Radiostationen, TV-Sender und über das Internet) über Politik und Gesetze informieren und sollten das auch tun, bevor wir wählen gehen. Wir müssen über neue Gesetze Bescheid wissen, damit wir uns daran halten können und unsere Rechte kennen.



Abgeordnete im Parlament

Das Parlament ist das Haus des Volkes. Die Bevölkerung wählt ihre Vertreter:innen. Deshalb nennt man die Abgeordneten auch Volksvertreter:innen.

Abgeordnete diskutieren im Parlament über Gesetze.



Wir haben auch das Recht, für oder gegen etwas zu demonstrieren.



Wir und das Parlament

Birsel (12), Ensar (13), Nhat (12), Safia (13),
Sümeyra (13), Selena (12) und Layla (12)

Wir haben heute viel über das Parlament gelernt. Was wir genau herausgefunden haben, könnt ihr hier lesen.

Ein Parlament ist ein Ort, wo Politiker:innen über Gesetze bestimmen. Im österreichischen Parlament werden die Regeln für ganz Österreich gemacht. Das Parlamentsgebäude ist in Wien und erinnert uns an Häuser aus dem antiken Rom und Griechenland. Das ist kein Zufall, denn im antiken Griechenland wurde die Demokratie erfunden. Deswegen wurde das Parlament in diesem Stil gebaut.

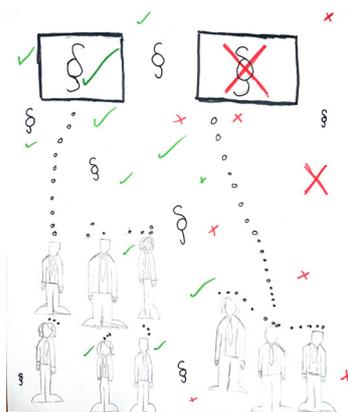
In Österreich besteht das Parlament aus dem Nationalrat und dem Bundesrat. Im Wort Nationalrat steckt das Wort Nation. Er schaut auf die Interessen der Menschen im ganzen Land. Im Wort Bundesrat steckt das Wort Bund und das lässt uns an Bundesländer denken. Der Bundesrat schaut auf die Bundesländer. Nationalrat und Bundesrat beschließen gemeinsam die Gesetze.

Spätestens alle fünf Jahre findet in ganz Österreich die Wahl statt, bei der die Politiker:innen des Nationalrats gewählt werden. Sie heißen

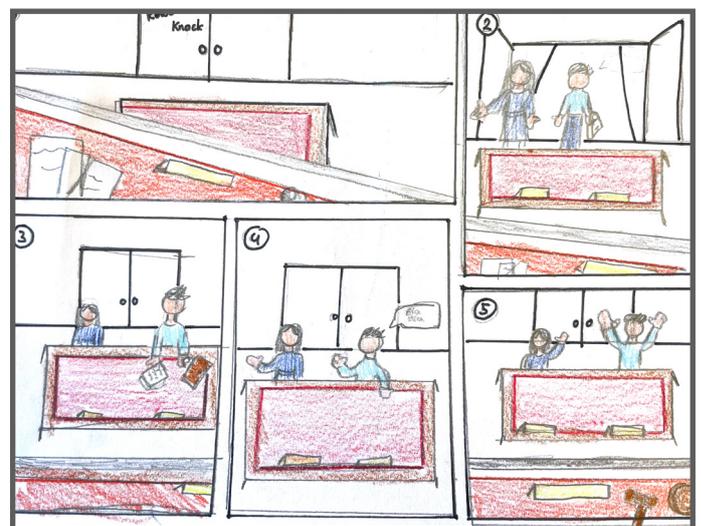
Abgeordnete. Die letzte Nationalratswahl war dieses Jahr. Es gibt im Nationalrat insgesamt 183 Abgeordnete, die gemeinsam über die Gesetze abstimmen. Der Bundesrat hat 60 Mitglieder. Die Mitglieder kommen aus den Bundesländern.

Das Parlament hat noch eine andere sehr wichtige Aufgabe: die Arbeit der Regierung und Verwaltung zu kontrollieren.

Bevor ein Gesetz im Nationalrat und im Bundesrat besprochen wird, kommt es in einen Ausschuss. In Ausschüssen trifft sich eine kleine Gruppe von Abgeordneten oder Mitgliedern des Bundesrats. Im Ausschuss teilen die Mitglie-



Damit ein Gesetz beschlossen wird, muss die Mehrheit dafür sein.



So stellen wir uns einen Ausschuss vor. Es treffen sich unterschiedliche Personen. Sie diskutieren hier über ein mögliches Gesetz und stimmen am Ende darüber ab.

der ihre Meinungen und vertreten die Interessen der Wähler:innen. Im Ausschuss werden die Vor- und Nachteile eines möglichen Gesetzes besprochen. In jedem Ausschuss sitzen Menschen, die das Thema gut verstehen können. Es gibt mehrere Ausschüsse zu unterschiedlichen Themen. Wird zum Beispiel das Thema Familie besprochen, wird im Familienausschuss gearbeitet.

Das Parlament ist sehr interessant. Es ist wichtig für uns, weil wir in einem demokratischen Land leben und hier mitreden dürfen - auch darüber, was im Parlament passiert.

Das Parlament ist sehr interessant. Es ist wichtig für uns, weil wir in einem demokratischen Land leben und hier mitreden dürfen - auch darüber, was im Parlament passiert.



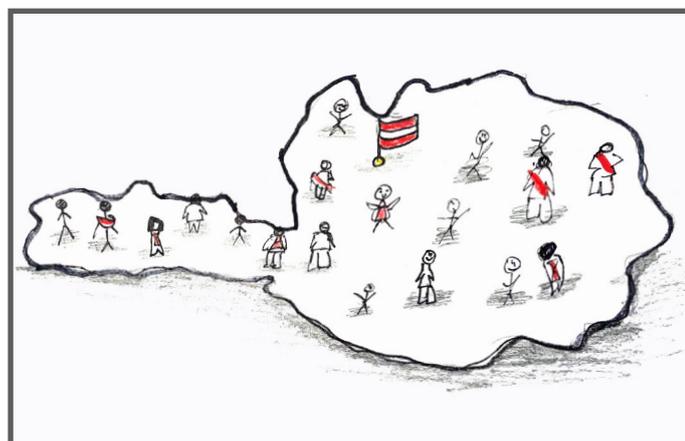
Zu diesem Thema haben wir uns eine kleine Geschichte ausgedacht:



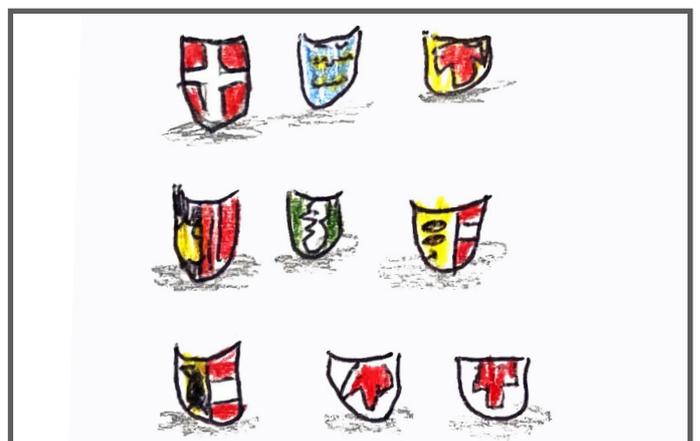
Ein Gesetzesvorschlag fragt sich, was mit ihm eigentlich im Parlament passiert?



Im Parlament wird der Gesetzesvorschlag einem Ausschuss zugewiesen und hier bearbeitet.



Dann kommt der Vorschlag in den Nationalrat. Ist hier eine Mehrheit dafür, kommt er weiter in den Bundesrat weiter.



Ist auch die Mehrheit des Bundesrats dafür, haben wir ein neues Gesetz.

Gesetze und wir

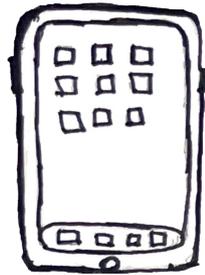
Tristan (14), Filip (13), Simon (14), Yagmur (13), Sophie (13),
Dzejhan (12), Helen (13) und Yassin (13)

Wir erzählen euch, was Gesetze sind und was sie mit uns zu tun haben.

Was sind Gesetze?

Gesetze sind Regeln, an die wir uns alle halten müssen. Gesetze sind wichtig, damit wir gut zusammenleben können, denn sie geben uns auch Sicherheit. Beispielsweise dürfen unter 18-Jährige keine Zigaretten kaufen und man darf diesen Menschen auch keine Zigaretten verkaufen.

Deshalb ist es wichtig, dass alle über die Gesetze erfahren, weil wir uns ja auch daran halten müssen. Über neue Gesetze erfahren wir beispielsweise in den Medien, die neue Nachrichten zeigen, zum Beispiel Fernsehen, Zeitungen oder Radio.

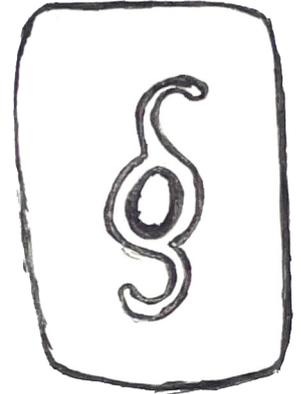


Wir informieren uns z. B. im Internet über neue Gesetze.

Wer kann eigentlich Gesetze vorschlagen?

Einen Vorschlag zu einem neuen Gesetz können vier Gruppen einbringen:

- ◆ wir, die Bürger:innen
- ◆ die Regierung
- ◆ der Nationalrat und
- ◆ der Bundesrat



Wenn **Bürger:innen** ein Gesetz vorschlagen wollen, müssen mindestens 100.000 Unterschriften von wahlberechtigten Bürger:innen gesammelt werden. Das nennt man ein Volksbegehren.

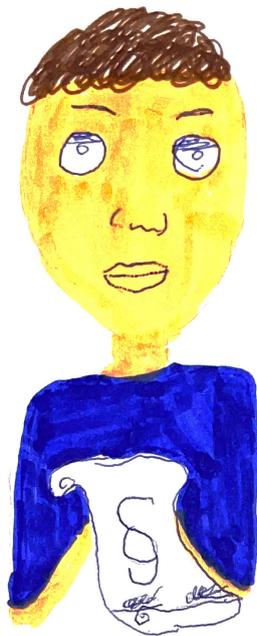
Im **Nationalrat** müssen sich mindestens fünf Abgeordnete zusammenschließen, um ein neues Gesetz vorzuschlagen.

Wenn der **Bundesrat** ein Gesetz vorschlägt, muss mindestens ein Drittel der Mitglieder einen Gesetzesantrag stellen.

Am häufigsten schlägt die **Bundesregierung** Gesetze vor. Sie ist die, die die Gesetze umsetzen muss.

Es ist sehr wichtig, dass wir wählen gehen, weil diese Menschen, die gewählt werden, bestimmen schließlich die Gesetze, die für uns alle gelten.

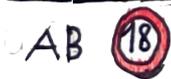




An Gesetze müssen sich alle halten
– auch wir!

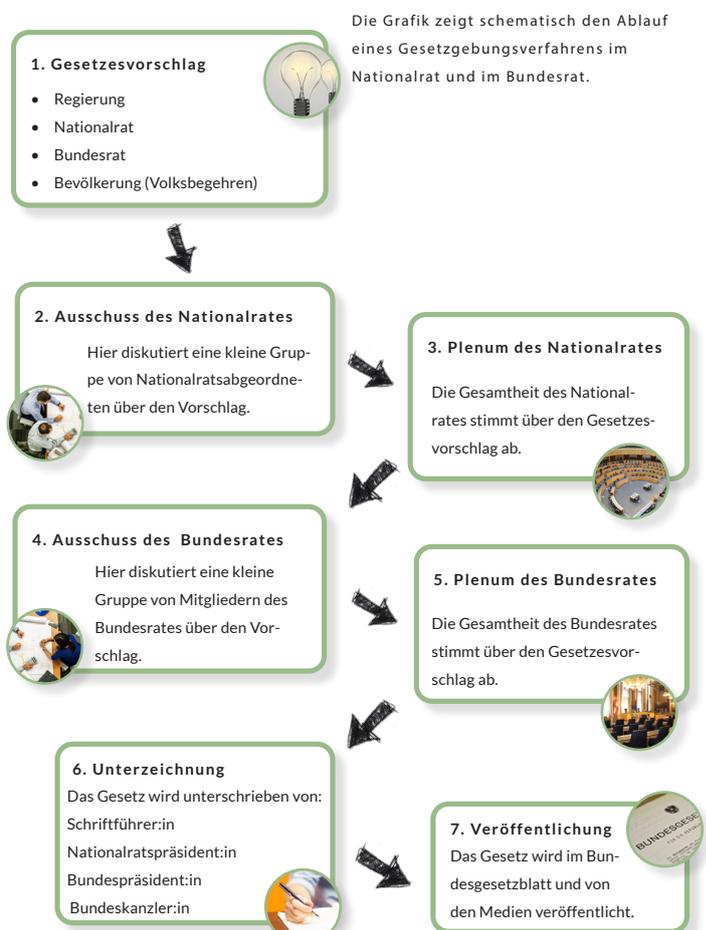
Wir haben heute eine virtuelle Tour durch das Parlament gemacht und dabei hat uns besonders die Säulenhalle gefallen.

JUGENDSCHUTZ-GESETZE



Jugendschutzgesetze sind wichtige Gesetze, die mit uns zu tun haben. Sie sagen uns z. B., ab welchem Alter wir rauchen und vaper dürfen oder auch ab welchem Alter wir Alkohol trinken dürfen.

Der Weg eines Bundesgesetzes





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

3B, MS Ferdinand Hüttner-Schule,
Wieningerstraße 15, 4020 Linz